**Pressemitteilung**

Brüssel, 25. Oktober 2021



**Die Industriebeschäftigten mobilisieren europaweit für einen gerechten Strukturwandel**

Heute starten die Gewerkschaften des verarbeitenden Gewerbes, des Bergbaus und der Energiewirtschaft unter dem Dach von industriAll European Trade Union eine europaweite Mobilisierung, um die europäischen Institutionen und die nationalen Regierungen aufzufordern, die soziale Dimension des Green Deal grundlegend zu verbessern. Die Kampagne findet vom 25. Oktober bis 10. November 2021 statt.

Während sich Europa auf die Umsetzung des Green Deals und der im „Fit-for-55“- Paket vereinbarten Maßnahmen vorbereitet, sind **25 Millionen Industriebeschäftigte in Europa von Umstrukturierungen und Arbeitsplatzverlusten** infolge der grünen Transformation unserer Industrien **bedroht**, was durch die COVID-19-Krise, die Digitalisierung sowie Handels- und Marktentwicklungen noch verschärft wird.

Die Gewerkschaften unterstützen die Klimaschutzmaßnahmen, bestehen aber darauf, dass die grüne Transformation - der bedeutendste industrielle Wandel seit der industriellen Revolution - durch ein ebenso starkes Sozialprogramm ergänzt wird, um einen sozial gerechten Strukturwandel und Investitionen in neue Beschäftigungsmöglichkeiten zu gewährleisten.

**Michael Vassiliadis**, Präsident von industriAll Europe:

*„Die Transformation kann eine echte Chance für gute Industriearbeit sein – aber nur, wenn wir mutig investieren, Infrastruktur und Industriestandorte modernisieren und Jobs weiterentwickeln. Die Politik muss jetzt den Boden bereiten für eine Dekade der industriellen Erneuerung. Wer Transformation allein über Verbote und Ausstiegsvorgaben organisieren will, würgt Europas Wohlstandsmotor ab und riskiert soziale Verwerfungen.“*

**Luc Triangle**, Generalsekretär von industriAll Europe:

*„Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer müssen wissen, wie ein gerechter Strukturwandel konkret erreicht werden kann. Sie wollen wissen, wie ihre zukünftigen Arbeitsplätze aussehen werden, welche Arbeitsplätze ihre Kinder haben werden und wie die Zukunft ihrer Gemeinden und Regionen aussehen wird. Pläne für einen gerechten Strukturwandel müssen konkret sein und Ergebnisse liefern.*

*Die grüne Transformation ist nicht nur eine technologische Herausforderung, sondern vor allem eine soziale Herausforderung für die Millionen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die davon betroffen sind. Der regionale und politische Zusammenhalt Europas steht auf dem Spiel, wenn es uns nicht gelingt, einen gerechten Strukturwandel zu schaffen.’’*

Die Gewerkschaften haben [gemeinsame Forderungen](https://news.industriall-europe.eu/content/documents/upload/2021/9/637680082677556784_JT%20Political%20Platform%20.pdf) formuliert und werden europaweit eine Vielzahl von Aktivitäten und Veranstaltungen organisieren, die von Informationskampagnen auf Unternehmensebene, Kampagnen in den sozialen Medien, Konferenzen, Schulungsveranstaltungen, Medienveröffentlichungen, Briefkampagnen und Informationsgesprächen mit nationalen Politikern bis hin zu nationalen Kundgebungen und Protestmärschen reichen.

Die zweiwöchige Mobilisierung wird am 10. November mit einer Gewerkschaftsveranstaltung von industriAll Europe und ihrer Schwesterorganisation IndustriALL Global Union auf der COP26, der Klimakonferenz der Vereinten Nationen 2021 in Glasgow, abgeschlossen.

**Anmerkungen:**

Die politischen Forderungen sind hier abrufbar: [EN](https://news.industriall-europe.eu/content/documents/upload/2021/9/637680082677556784_JT%20Political%20Platform%20.pdf), [DE](https://news.industriall-europe.eu/content/documents/upload/2021/9/637680082953407179_JT%20Political%20Platform%20DE.pdf), [FR](https://news.industriall-europe.eu/content/documents/upload/2021/9/637680082823432055_JT%20Political%20Platform%20FR.pdf)

**IndustriAll European Trade Union** vertritt die Stimme von 7 Millionen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in den Lieferketten des verarbeitenden Gewerbes, des Bergbaus und des Energiesektors in ganz Europa. Unser Ziel ist es, die Rechte der Beschäftigten zu schützen und zu fördern. Unserem Verband gehören 181 Gewerkschaften in 38 europäischen Ländern an. Unser Ziel ist es, auf der europäischen politischen Bühne gegenüber europäischen Unternehmen, europäischen Industrien, Arbeitgeberverbänden und europäischen Institutionen ein starker Akteur zu sein.